



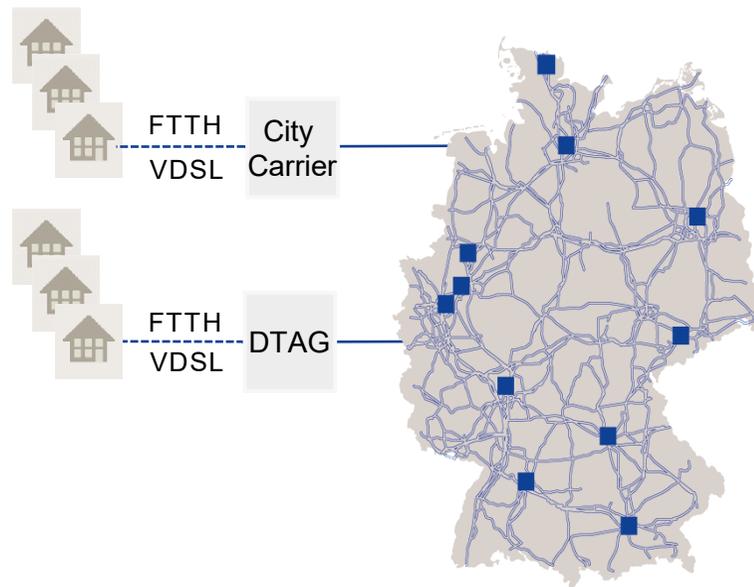
Geschäftsjahr 2020 und Ausblick 2021

Ralph Dommermuth Unternehmensentwicklung 2020
5G-Netz und National Roaming
Prognose 2021

Markus Huhn Finanzkennzahlen 2020

Unternehmensentwicklung 2020

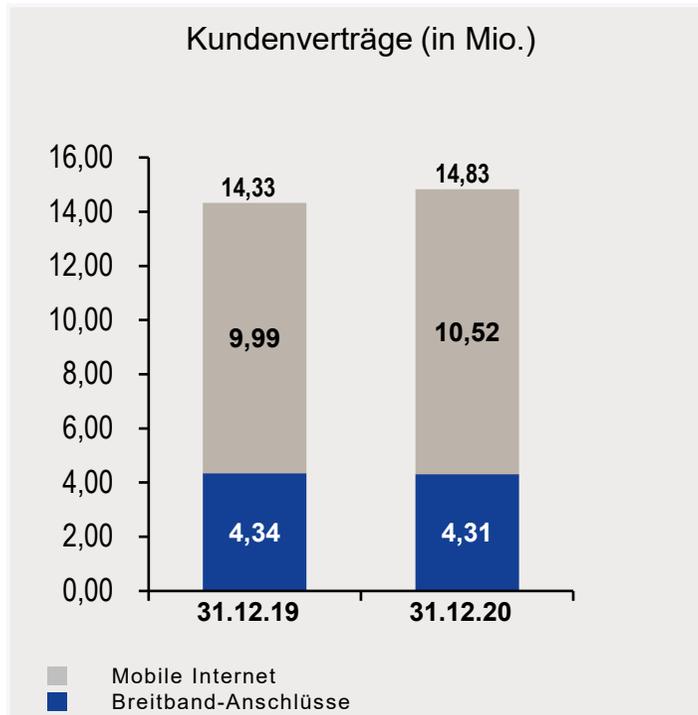
- Größter alternativer DSL-Anbieter mit 4,3 Mio. Breitband-Anschlüssen
- VDSL- und FTTH-Komplettpakete inkl. Voice und IP-TV über 1&1 Versatel, dabei letzte Meile über Deutsche Telekom und City Carrier
- Sieger connect-Festnetztest: 2020, 2017 und 2015 (2. Platz in 2018 und 2016)



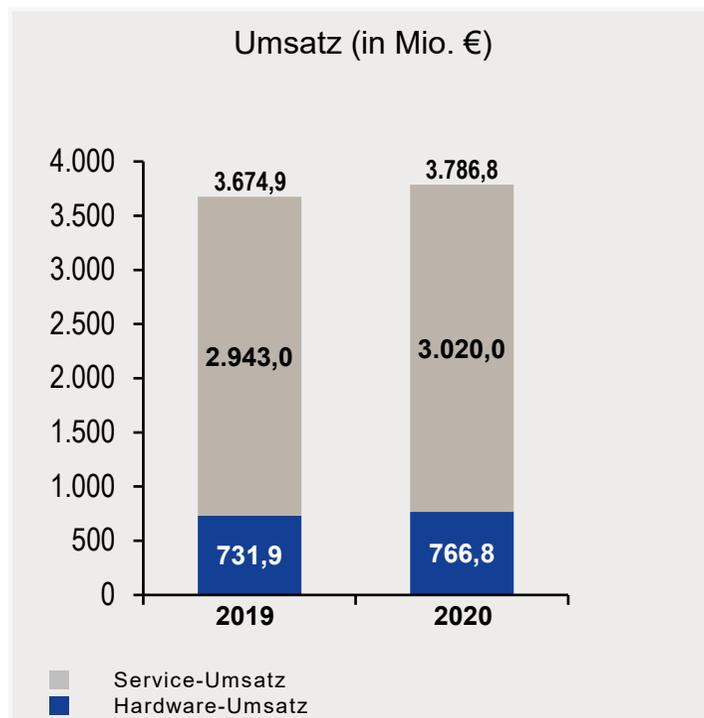
- Deutschlands führender MVNO mit 10,52 Millionen Mobilfunk-Verträgen
- Breite Marktabdeckung



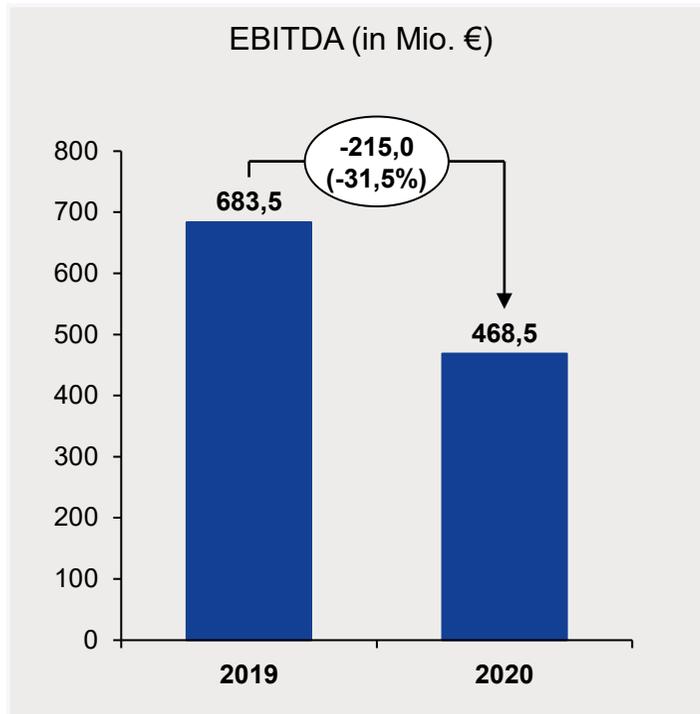
- Telefónica-Remedy-Partner mit langfristig garantiertem Zugriff auf bis zu 30 % der Netzkapazität und auf alle Zukunftstechnologien
- Zusätzlich Vorleistungsbezug bei Vodafone



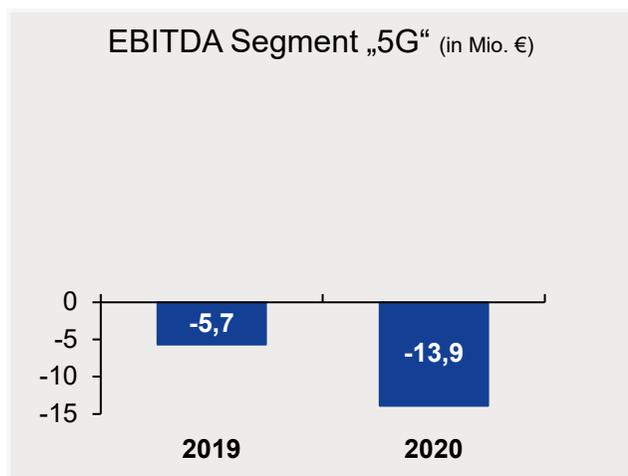
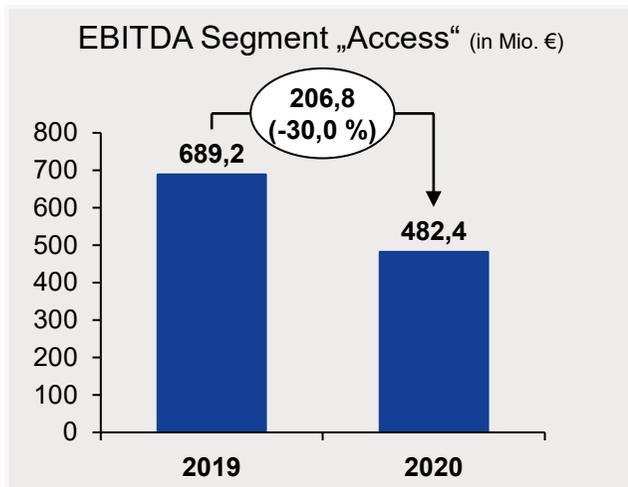
- 14,83 Mio. Kundenverträge (+ 0,50 Mio.)
 - 10,52 Mio. Mobile Internet (+ 0,53 Mio.)
 - 4,31 Mio. Breitband-Anschlüsse (- 0,03 Mio.)



- + 3,0 % Umsatz auf 3.786,8 Mio. €
 - + 2,6 % Service-Umsatz auf 3.020,0 Mio. €
(+ 3,4 % bereinigt um Coronavirus-Effekte, insbesondere durch geringere International-Roaming-Umsätze)
 - + 4,8 % sonstiger Umsatz, insbesondere margenschwaches Hardware-Geschäft



- - 31,5 % EBITDA auf 468,5 Mio. €



Segment „Access“

- 482,4 Mio. € EBITDA, darin ca. 204,3 Mio. € Sonderfaktoren
 - - 129,9 Mio. € One-Off ungenutzte VDSL-Kontingente*
 - - 34,4 Mio. € überhöhte Telefónica-Vorleistungsabrechnung in 2020 (voraussichtlich „periodenfremder“ Ertrag in 2021)
 - - 25,2 Mio. € aus verändertem Nutzungsverhalten aufgrund Coronavirus-Pandemie
 - - 8,2 Mio. € zusätzlich aus Regulierung „TAL-Preiserhöhung“
 - - 5,5 Mio. € zusätzlich aus Regulierung „SMS-Kosten-EU“
 - - 1,1 Mio. € One-Off aus laufenden Integrationsprojekten

Segment „5G“

- - 13,9 Mio. € EBITDA aufgrund initialer Aktivitäten

* Der bisher zwischen 1&1 Drillisch und der Deutschen Telekom bestehende VDSL-Vorleistungsvertrag wurde angesichts der Vorteile einer neuen Vertragskonstellation vorzeitig aufgehoben; dies führte zur Ausbuchung eines aktiven Rechnungsabgrenzungspostens von 129,9 Mio. € für noch zur Verfügung stehende Bestandskunden-Kontingente, der nicht-cashwirksam abzuschreiben ist.

	2019	2020	Veränderung
Kundenverträge	14,33 Mio.	14,83 Mio.	+ 0,50 Mio.
Umsatz	3.674,9 Mio. €	3.786,8 Mio. €	+ 3,0 %
davon Service-Umsatz	2.943,0 Mio. €	3.020,0 Mio. €	+ 2,6 %
EBITDA	683,5 Mio. €	468,5 Mio. €	- 31,5 %
EBIT	528,5 Mio. €	313,1 Mio. €	- 40,8 %
EPS (unverwässert)	2,12 €	1,25 €	- 41,2 %

- Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung 2021: 0,05 € je stimmberechtigter Aktie (Minstdividende gem. §254 AktG)

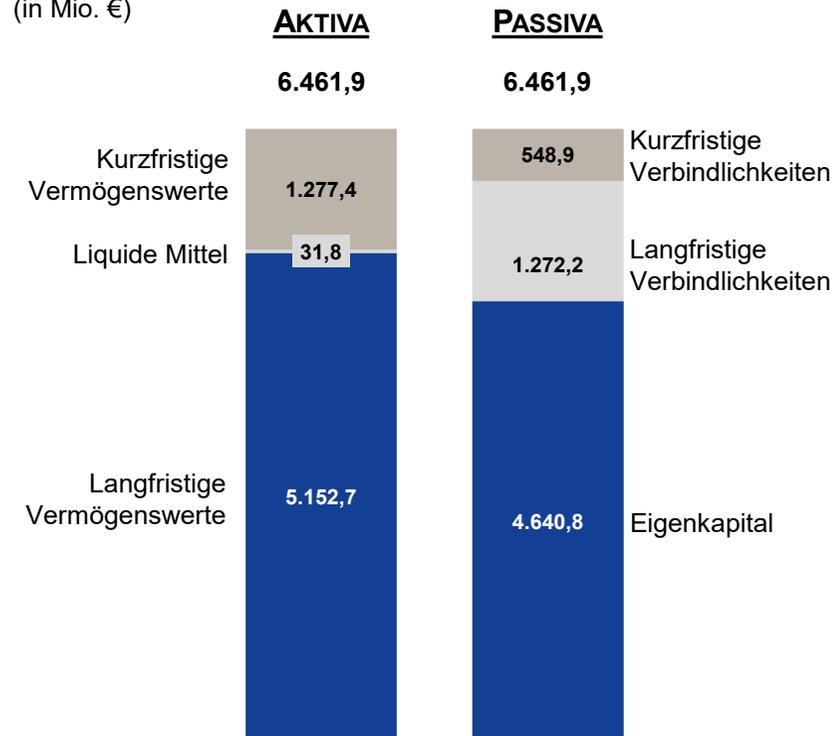
Finanzkennzahlen 2020

(in Mio. €)	2019	2020	Veränderung
Umsatz	3.674,9	3.786,8	+ 3,0 %
Umsatzkosten	- 2.574,7	- 2.881,8	+ 11,9 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.100,2	905,0	- 17,7 %
Vertriebskosten	- 426,5	- 442,3	+ 3,7 %
Verwaltungskosten	- 92,2	- 99,4	+ 7,8 %
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	30,3	32,2	+ 6,2 %
Wertminderungen auf Forderungen und Vertragsvermögenswerte	- 83,3	- 82,4	- 1,2 %
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	528,5	313,1	- 40,8 %
Finanzergebnis	- 6,1	- 0,5	- 91,8 %
Ergebnis vor Steuern	522,4	312,6	- 40,2 %
Steueraufwendungen	- 148,8	- 93,0	- 37,5 %
Konzernergebnis	373,6	219,6	- 41,2 %

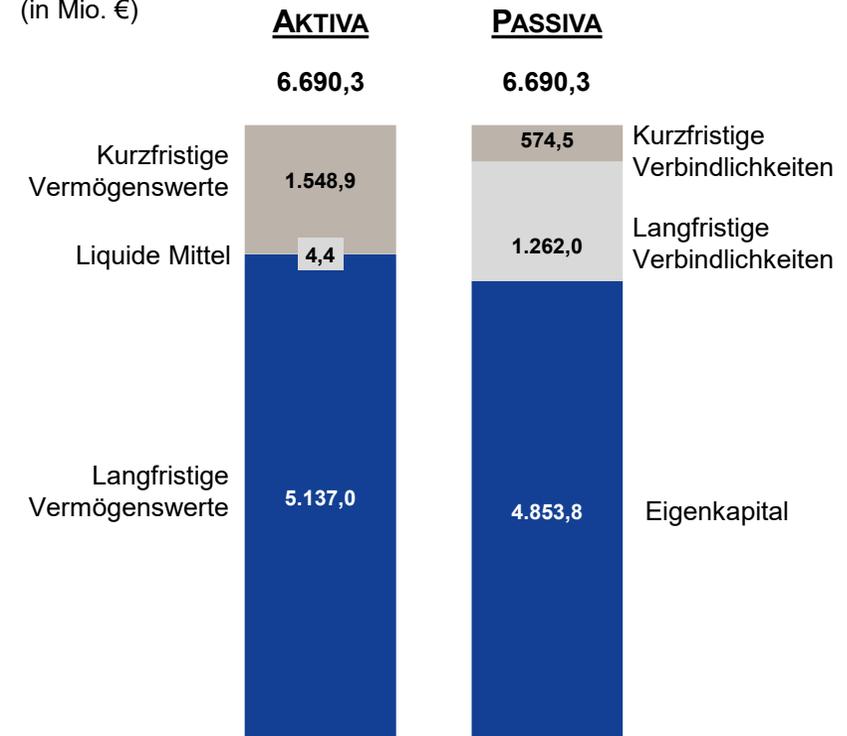
31. Dezember 2019

31. Dezember 2020

(in Mio. €)



(in Mio. €)

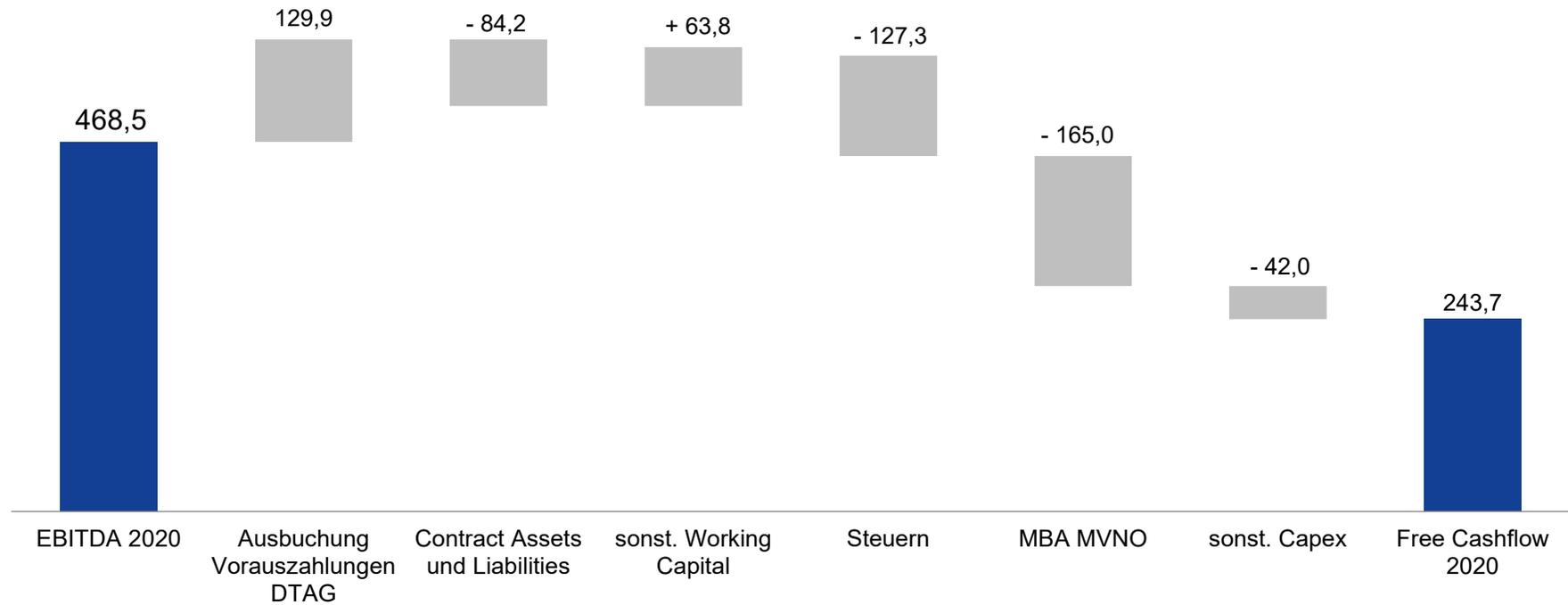


Cashflow

(in Mio. €)	2019	2020	Veränd.	Anmerkungen
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	375,7	450,7	+ 20,0 %	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 511,3 Mio. € Cashflow aus der betriebl. Tätigkeit ▪ - 84,2 Mio. € Contract Assets und Liabilities ▪ + 53,5 Mio. € Verbindlichkeiten aus LuL ▪ + 45,9 Mio. € abgegrenzte Aufwendungen ▪ - 37,1 Mio. € Forderungen und sonstige Vermögenswerte ▪ - 19,2 Mio. € Forderungen/Verbindlichkeiten nahestehender Unternehmen ▪ - 19,5 Mio. € Sonstige
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 230,5	- 397,4	- 72,4 %	<ul style="list-style-type: none"> ▪ - 42,0 Mio. € Capex ▪ - 165,0 Mio. € Verlängerung MBA MVNO-Vertrag ▪ - 190,0 Mio. € Anlage freie liquide Mittel bei UTDI
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 117,3	- 80,7	- 31,2 %	<ul style="list-style-type: none"> ▪ - 71,9 Mio. € Tilgung Finanzverbindlichkeiten (davon 61,3 Mio. € für zweite Rate Frequenzerwerb) ▪ - 8,8 Mio. € Dividendenzahlung
Free Cashflow ⁽¹⁾	355,4	243,7	- 31,4 %	

(1) Definition Free Cashflow: Der Free Cashflow errechnet sich aus den (in der Kapitalflussrechnung ausgewiesenen Positionen) Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit aus fortgeführtem Geschäftsbereich, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

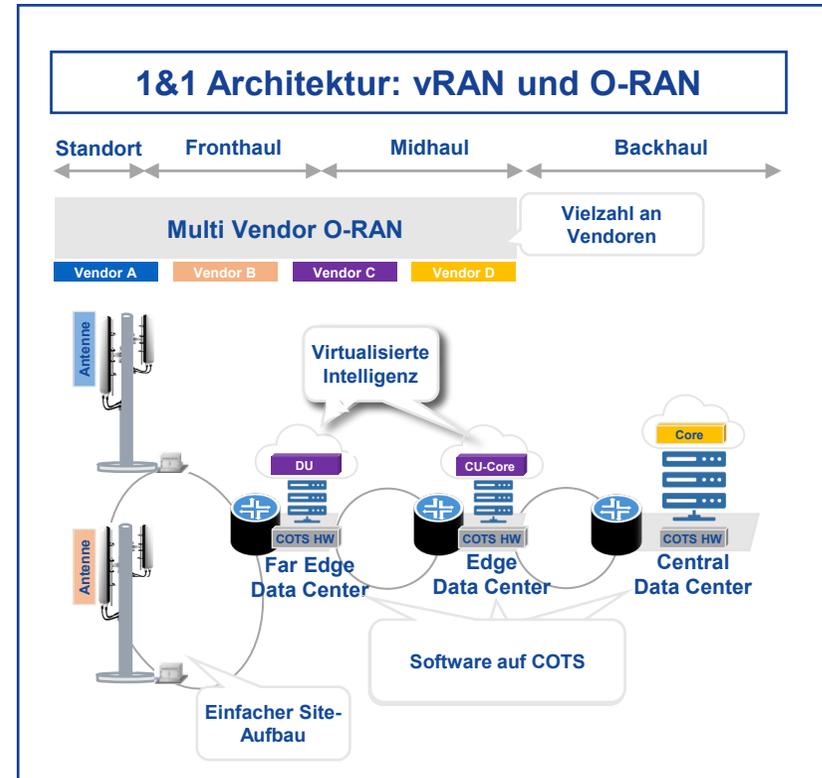
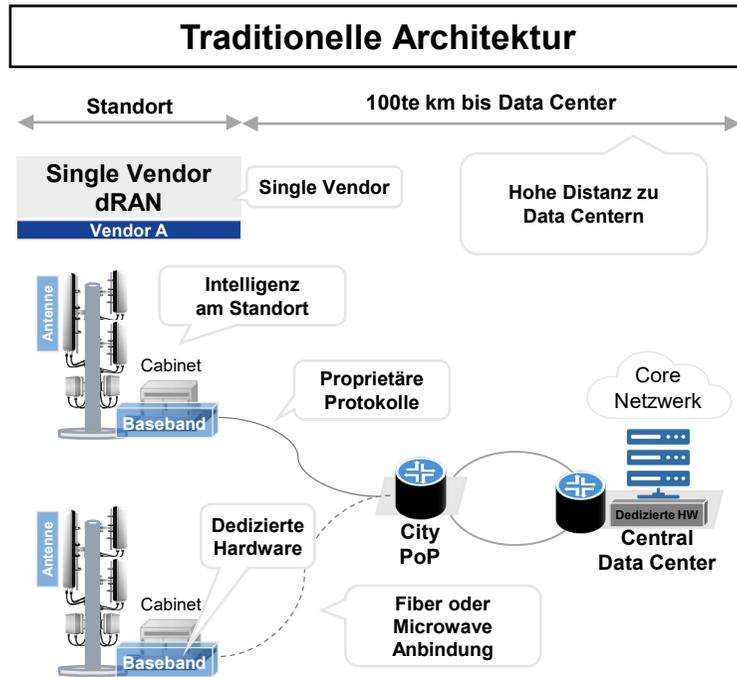
Brücke EBITDA zu FCF (in Mio. €)



	EBITDA 2020	Ausbuchung Vorauszahlungen DTAG	Contract Assets und Liabilities	sonst. Working Capital	Steuern	MBA MVNO	sonst. Capex	Free Cashflow 2020
Q1	164,0	0,0	- 2,1	- 18,9	- 37,9	0,0	- 7,6	97,5
Q2	165,6	0,0	- 20,2	- 31,1	- 21,5	0,0	- 10,9	81,9
Q3	127,0	0,0	- 5,7	+ 109,3	- 38,0	- 165,0	- 9,5	18,1
Q4	11,9	+ 129,9	- 56,2	+ 4,5	- 29,9	0,0	- 14,0	46,2

5G-Netz und National Roaming

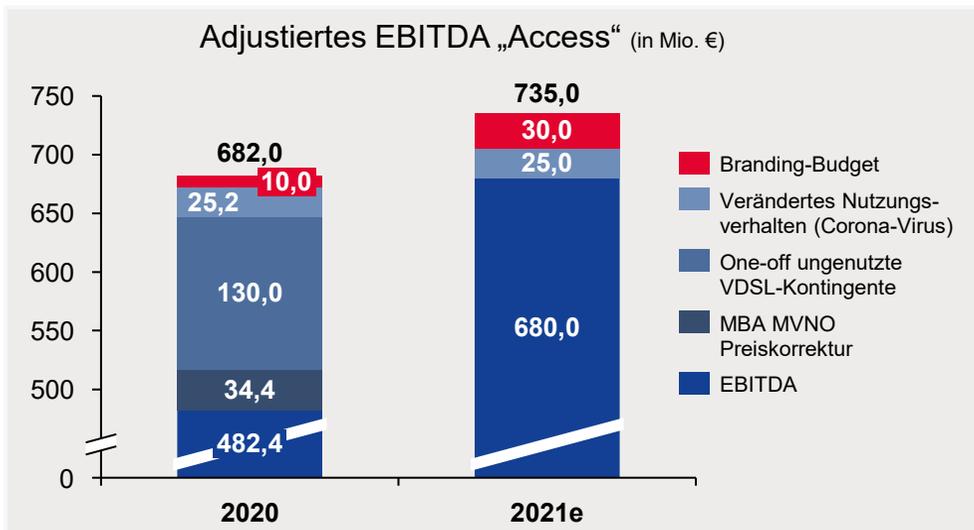
- Ersteigerung von Frequenzen (3,6 GHz und 2,1 GHz) ✓
- Anmietung von Frequenzen (2,6 GHz) bei Telefónica Deutschland ✓
- National Roaming Vereinbarung ✓
 - Kommerzielle Einigung zu National Roaming
 - National Roaming-Vertrag Q2/2021
- Kooperation mit Mobilfunk-Netzausrüstern ✓
 - Endverhandelte Angebote von Netzausrüstern
 - Ausrüsterverträge Q2/2021
- Ausbau des 1&1 Versatel-Glasfasernetzes ongoing
- Start des 5G-Netzaufbaus Q3/2021



dRAN = Distributed RAN; **O-RAN** = Open RAN; **CU** = Centralized Unit; **DU** = Distributed Unit; **COTS** = components off-the-shelf (seriengefertigte Produkte); **EDGE Data Center** (COTS-Standorte geografisch verteilt im Netz); **Far EDGE Data Center** (Standorte im nächstgelegenen City POP); **Fronthaul** (Anbindung der Antennen); **Midhaul** (Anbindung der City POPs); **Backhaul** (Transport-Netz mit Anbindung an das Central Data Center)

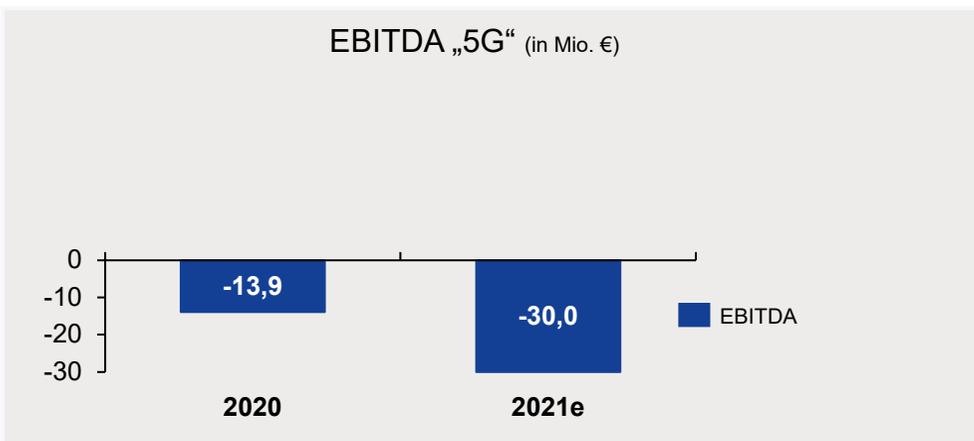
Prognose 2021

- Service-Umsatz: ca. 3,1 Mrd. € (Vorjahr: ca. 3,02 Mrd. €)
- EBITDA: ca. 650 Mio. € (Vorjahr: ca. 468,5 Mio. € nach ca. 204,3 Mio. € Sonderfaktoren)
- In Ergebnisprognose enthalten: ca. 30 Mio. € Anlaufkosten 5G-Netz sowie ca. 25 Mio. € Effekte aus der Coronavirus-Pandemie
- Nicht enthalten: ca. 34,4 Mio. € positive Effekte aus rückwirkender Preisanpassung MBA MVNO-Vorleistungen (voraussichtlich „periodenfremd“ in 2021)



Segment „Access“

- ca. 680 Mio. € EBITDA, darin enthalten
 - ca. 25 Mio. € Corona-Effekte und
 - ca. 30 Mio. € Branding-Budget (+ 20 Mio. €)



Segment „5G“

- ca. 30 Mio. € initiale Kosten für den Aufbau des 5G-Netzes

Unsere
Erfolgsgeschichte
geht weiter!

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen, mit der die gegenwärtige Einschätzung des Managements der 1&1 Drillisch AG zum Ausdruck kommt.

Diese Einschätzungen und Aussagen können Veränderungen bzw. unsicheren Rahmenbedingungen unterliegen, die zum Großteil schwierig zu prognostizieren sind und außerhalb der Kontrolle der 1&1 Drillisch AG liegen.

Die 1&1 Drillisch AG hat keine Verpflichtung, bei Veränderungen der Rahmenbedingungen die zugrunde liegenden Informationen bzw. revidierte Informationen zu veröffentlichen.

1&1 Drillisch AG

Investor Relations

Wilhelm-Röntgen-Strasse 1-5

D-63477 Maintal

Kontakt

Telefon: 0 61 81 / 412 218

Internet: www.1und1-drillisch.de

E-Mail: ir@1und1-drillisch.de